

Fußball Männer

Bezirksliga 4

VfR Evesen – SV Obernkirchen	2:1
Bad Pyrmont – SG Hameln 74	2:1
Halvestorf-H. – TVJ Leveste	2:1
SC Rinteln – TSV Hagenburg	2:2

1. SpVgg. Bad Pyrmont	25	76:19	57
2. SG Hameln 74	25	75:32	56
3. FC Eldagsen	25	62:32	53
4. SC Rinteln	25	47:30	45
5. TSV Barsinghausen	26	55:53	45
6. FC Springe	25	42:40	37
7. VfR Evesen	25	50:49	37
8. TuS Niederröhren	25	50:42	36
9. SV Nienstädt 09	26	44:49	33
10. SSG Halvestorf-Herkendorf	26	48:41	31
11. TuS Hagen	25	41:50	31
12. TV Jahn Leveste	25	30:62	25
13. Eintracht Exten	24	30:49	23
14. SV Obernkirchen	26	27:77	14
15. TSV Hagenburg	27	27:79	14

1. Kreisklasse 3

SV Altenhagen – TSV Bantorf	6:0		
1. FC Rethen	21	71:24	56
2. FC Bennigsen	20	58:28	43
3. TSV Bantorf	21	52:39	37
4. SV Velber	22	58:41	36
5. TSV Schulerburg	20	44:41	30
6. SV Altenhagen	20	43:43	28
7. FC Eldagsen II	21	38:38	28
8. TSV Wennigsen	22	55:61	25
9. SV Koldingen II	20	57:54	24
10. VSV Benthe	21	44:50	24
11. SG 05 Ronnenberg II	21	43:64	23
12. G. Grasdorf II	21	30:93	19
13. SV Gehrdlen II	20	29:46	15

Tischtennis

TuS Empelde ist Meister

Souverän hat sich der TuS Empelde IV die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse 6 gesichert. Das Sextett um Kapitän Dennis Hansing führte die Tabelle schon zur Halbserie mit vier Zählern Vorsprung auf den 1. JSV Hannover an. „War eine coole Saison“, sagte Sprecher Christian Schwörer, „zumal wir mit großem Abstand die jüngste Mannschaft waren.“ Am Ende war die 7:9-Pleite gegen den JSV zu verschmerzen, denn mit 30:6 Punkten gingen Max Hagedorn, Steffen Schulz, Maik Ullrich, Christian Schwörer, Richard Barz und Dennis Hansing als Erster über die Ziellinie. eck

Sport vor Ort

Fußball: Der Levester Kevin Ensslen ist für das Feriencamp des Niedersächsischen Fußballverbandes nominiert worden. Nachwuchstalente des Jahrgangs 2000 aus ganz Niedersachsen treffen sich in Barsinghausen vom 22. bis 24. Juli.

Turnen: Der SV Gehrdlen sucht für zwei Gruppen im Mädchenturnen eine Übungsleiterin. Die Gruppen sind nach Alter differenziert: erstes bis drittes Schuljahr und vierte bis sechste Klasse. Information gibt es bei Spartenleiterin Petra Dobiasch, Telefon (0 51 08) 92 52 67.

Fußball: Die in der Meisterschaft noch ungeschlagenen C-Junioren des SV Ihme-Roloven spielen heute (18.30 Uhr) auf eigenem Platz um den Einzug ins Halbfinale des Kreispokals. Gegner ist Kreisligist TSV Pattensen. dw

Erst Mallorca, dann die Punkte

Fußball: Bezirksliga – TV Jahn Leveste unterliegt mit 1:2 bei der SSG Halvestorf-Herkendorf

VON JENS NIGGEMEYER

In der Bezirksliga 4 wird es immer enger für den TV Jahn Leveste. Auch bei der SSG Halvestorf-Herkendorf reichte es für das Team von

Holger Schwabe nicht zu einem Sieg. Nach der aufgrund der zweiten Halbzeit etwas unglücklichen 1:2-Niederlage bleibt es bei aktuell 25 Punkten und zwei Zählern Vorsprung vor dem TSV

Eintracht Exten, der allerdings noch vier Spiele zu absolvieren hat – darunter mit der SpVgg Bad Pyrmont und der SG 74 Hameln die beiden Top-Teams der Liga als Gegner hat.

Trotz des negativen Ausgangs zog Coach Schwabe ein zufriedenes Fazit. „Ich kann den Jungs nicht böse sein, denn das Spiel und die Leistung waren okay“, sagte er. Zwei dumme

Fehler hätten den vor der Pause überlegenen Gastgebern eine 2:0-Führung beschert (15., 32.). „Aber nach der Pause haben wir gedrückt und uns einige gute Chancen herausgespielt, leider aber nur einen Bude gemacht“, sagte der Jahn-Coach. Ahmet Yildizadoymaz verkürzte in der 68. Minute. Ein Remis wäre möglich gewesen. „Ich habe das Gefühl, dass die Mannschaft noch enger zusammengedrückt ist“, spielte Schwabe darauf an, dass er in Halvestorf nur elf spielfähige Akteure zur Verfügung hatte und die sich teuer verkaufen. Zwar sorgte die Negativserie von neun sieglosen Spielen (fünf Niederlagen, vier Remis) durchaus für Nervosität, doch spüre er noch immer Optimismus. „Die Jungs glauben an sich.“

Wichtig sei es, die Ruhe zu bewahren. „Hektik und Panik bringen uns nicht weiter“, mahnt der Trainer – und baut nicht zuletzt auf den nun anstehenden fünfjährigen Mallorca-Trip. „Vielleicht tut das jetzt gerade gut.“ Schwabe weiß, dass drei Endspiele anstehen. „Aber immerhin zwei davon haben wir daheim, und da sind wir stärker“, hofft er darauf, die Hausaufgaben gegen den TuS Niederröhren und den TSV Exten erfolgreich zu bewältigen. Und sollte es doch nicht reichen? „Dann haben wir halt anstatt drei fünf Spiele und schafften es in der Relegation.“



Zu wenig: Das Tor von Ahmet Yildizadoymaz (links, im Duell mit dem Nienstädter Sebastian Grohs) reicht Jahn nicht. Deppe

SSG Halvestorf 2
TV Jahn Leveste 1

TV Jahn Leveste: Büchter – Aue, Habibi, Mowka, Ü. Sahin – Tuereyen, Yildizadoymaz, Nicolai, Nour (65. Soltani), Rose – Göhr

Tore: 1:0 Vorrat (15.), 2:0 Bierwirth (32.), 2:1 Yildizadoymaz (68.).

Die Rot-Weiß-Herren blicken nach oben

Tennis: Regionsmeisterschaft der Junioren

Der TV RW Ronnenberg sieht in der Herren-30-Oberliga am Pfingstmontag (14 Uhr) gegen den TSV Riemsloh einem richtungsweisenden Match entgegen. Die Gäste leisteten den Spitzenreits Werder Bremen und TC Falkenberg heftigen Widerstand und scheiterten nur knapp, sodass die Rot-Weißen schon an ihre gute Auftaktleistung anknüpfen müssen. „Als Aufsteiger ist unser Ziel der Klassenerhalt, wenn wir aber gegen

Riemsloh gewinnen, haben wir sogar die Chance, oben dabei zu sein“, sagt Sprecher Sven Meier.

Der SV Gehrdlen tritt in der Herren-75-Oberliga am Pfingstmontag (10 Uhr) beim Hildesheimer TC RW an.

Die Regionsmeisterschaften der Jugend sowie der Jüngsten werden ab morgen (15 Uhr) bis Dienstag nach Pfingsten auf diversen Anlagen ausgetragen. Der TV RW Ronnen-

berg übernimmt die Organisation der Juniorinnen und Junioren U12 und U16 auf der Anlage Auf dem Hagen, der TC RW Barsinghausen widmet sich auf der Anlage Ludwig-Jahn-Straße den Damen und Herren U21, sowie den Altersklassen U10 sowie U9 auf dem Midcourt, die neben einem Tennisturnier auch die Aufgabe haben, sich in vier sportmotorischen Übungen zu profilieren, die in die Wertung einfließen. ma

Bantorf kann den Aufstieg abhaken

Fußball: 1. Kreisklasse – 0:6-Pleite

Nach einer Packung in Altenhagen muss sich der TSV Bantorf von seinen Aufstiegsträumen in der 1. Kreisklasse 3 wohl verabschieden. Die 0:6 (0:3)-Pleite beim SVA lässt der Mannschaft von Trainer Helmut Bock für das Restprogramm nur noch eine theoretische Chance offen. Von einem schwungvoll zu Werke gehenden Gegner wurde der Tabellendritte schon in der 4. Minute mit dem ersten Gegentor von

Kevin Scherer überrascht. Im Grunde war die Partie nach dem Doppelpack von Sascha Meyer (21./Foulelfmeter, 30.) zur Pause bereits entschieden. Es war danach kaum zu erkennen, dass die Gäste noch an eine erfolgreiche Aufholjagd glaubten. Die Hausherren ließen nichts mehr anbrennen und konnte ihre Treferausbeute durch Moritz Engelhardt (52.) und Christopher Hellbrecht (65., 86.) sogar noch verdoppeln. dh